

<p><u>Protokoll</u> über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Donnerstag, den 12. Mai 2022</p>
--

Anwesend:

Stellv. Vorsitzender	Timo Sauer
Gemeindevertreter	Gerhard Pippert
Gemeindevertreter	Dirk Funke
Gemeindevertreter	Erwin Roth
Gemeindevertreter	Ingo Krause
Gemeindevertreter	Helmut Wagner für Christoph Jost
Gemeindevertreter	Guido Hasecke für Bernhard Mensing

Weiterhin waren anwesend:

Bürgermeister	Gerhold Brill
Beigeordneter	Dieter Schönberg
Gemeindevertreter	Michael Pack
Gemeindevertreter	Rolf Eyrich
Gemeindevertreter	Jochen Gruß

Schriftführung: Stephanie Flügel

Beginn: 20:00 Uhr

TOP 1

Bericht zum Haushaltsvollzug

Für das Jahr 2022 waren Erträge von rund 11 Millionen Euro geplant. Ca. 27 % sind bisher eingegangen. Ausgaben wurden ebenfalls in Höhe von rund 11 Millionen Euro geplant. Ausgegeben wurden bisher ca. 24 %. Der Haushalt 2022 liegt derzeit dem Regierungspräsidium vor.

Bürgermeister Brill lässt die Seite 239 der Schlussbilanz des Jahres 2020 verteilen, auf der die Fehlbeträge und die Ergebnisse der letzten Jahre abgebildet sind.

TOP 2

Bericht zum aktuellen Schuldenstand

Bürgermeister Brill verliest den aktuellen Schuldenstand. Dieser beläuft sich zum 30. April 2022 auf 10.526.285,29 €.

TOP 3

Bericht zur Vermarktung „Sibo-Beton-Gelände“

Die ÜWG, die CDU und FDP haben gemeinsam den Antrag gestellt, dass die Wirtschaftsförderungsgesellschaft in die Vermarktung des Grundstückes mit eingebunden wird.

Dr. Kleeberg von der WFG nahm daraufhin an einer Sitzung des Gemeindevorstandes teil, in der das Thema erörtert wurde. Die WFG wird ein Portfolio des Grundstückes erstellen. Mit einer Kamera soll auch das gesamte Umfeld des Grundstückes erfasst und dargestellt werden. Die Fläche soll dann über die WFG zum Verkauf angeboten werden. Bürgermeister Brill erklärt, dass es bereits zwei Interessenten gibt, die bisher aber erst einmal vertröstet wurden, da der Verkauf öffentlich ausgeschrieben werden soll. Außerdem soll im Vorfeld eine Art Bewertungsbogen für mögliche Käufer erstellt werden. Auch Gespräche mit Sibo werden noch folgen.

Herr Pack merkt an, dass er gehört hat, dass die Drogerie DM Eschwege wohl einen neuen Standort sucht. Er überlegt, ob man ihnen nicht vielleicht ein Angebot unterbreiten sollte. Bürgermeister Brill bedankt sich für diese Information.

TOP 4

Bericht zu den Ankaufsverhandlungen Kita-Bauplatz Bernstal II

Die Gemeinde steht mit dem Eigentümer des Grundstückes in Verhandlung. Erste Gespräche wurden bereits geführt. Eine Bedingung des Verkäufers ist, dass das gesamte Gelände im Bebauungsplan erfasst werden soll.

TOP 5

Berufung einer Bauhofkommission durch den Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand hat eine Bauhofkommission für die Projekte „Ankauf eines Großschleppers“ und „Ankauf einer Bauhofhalle“, bestehend aus Bürgermeister Brill, der ersten Beigeordneten Frau Gruß, den Beigeordneten Herr Wicke und Herr Mengel, dem Bauhofmitarbeiter und Vorarbeiter Herr Ludwig sowie Herrn Wagner von der Bauverwaltung, ins Leben gerufen. Bei Bedarf sollen außerdem Fachkräfte hinzugezogen werden, die die Arbeit der Kommission unterstützen sollen.

Vom Gemeindevorstand wurde überlegt, den Platz für holzige Biomasse nach Frieda, auf das Gelände des alten Klärwerkes, zu verlegen und schließlich auf dem aktuellen Platz für holzige Biomasse eine Halle für den Bauhof zu errichten. Dies aber erstmal nur als Idee und Anregung, so Bürgermeister Brill. Darüber muss erst noch abschließend beraten werden. Auch die Ortsbeiräte sollen dann mit einbezogen werden. Das Gelände in Frieda gehört der Gemeinde. Herr Pippert stellt einen möglichen Standort in Frieda, aufgrund der Entfernung für die anderen Ortsteile, in Frage.

Herr Hasecke befürwortet den Platz in Frieda. Gerade auch vor dem Hintergrund, dass dann das Gelände in Grebendorf für eine Bauhofhalle genutzt werden kann und nicht noch ein zusätzliches Grundstück gekauft werden müsste.

Herr Krause stimmt den Ausführungen von Herrn Pippert zu.

Bürgermeister Brill betont nochmals, dass es sich erstmal nur um einen Vorschlag handelt.

TOP 6

Liegenschaftsbericht des Bürgermeisters

Jugendraum Motzenrode

Der Jugendraum in Motzenrode ist fertig. Wann die Einweihung stattfindet, steht noch nicht fest.

Jugendraum Grebendorf

Alle Aufträge sind vergeben. Bürgermeister Brill verliest eine Übersicht der Arbeiten.

Druckerhöhungsanlage für Brunnen

Eine Druckerhöhungsanlage zum Hochbehälter Grebendorf soll errichtet werden. Ein Grundriss des Ingenieurbüros liegt den Anwesenden vor. Bürgermeister Brill erklärt kurz, wie diese Druckerhöhungsanlage funktioniert. Sie dient dazu die Höhendifferenz von einem zum anderen Brunnen auszugleichen und so im Notfall genügend Wasser, auch in den Ortsteilen der hessischen Schweiz, vorhalten zu können. Die Kosten für diese Anlage belaufen sich auf ca. 125.000 €. Die Betriebskosten werden im Wasserhaushalt verbucht.

TOP 7

Informationen zur Tagesordnung der Gemeindevertretersitzung am 19. Mai 2022

Bürgermeister Brill verliest die Tagesordnung und gibt ergänzende Erläuterungen.

TOP 8

Anfragen

Schriftliche Anfragen liegen keine vor.

IKEK-Projekte

Herr Pippert erkundigt sich, ob die für dieses Jahr geplanten IKEK-Projekte auch alle in diesem Jahr umgesetzt werden. Bürgermeister Brill erklärt, dass dies auf jeden Fall versucht wird. Im Fall Sanitärgebäude Mehrgenerationenplatz Jestädt kann sich die Umsetzung allerdings noch etwas hinziehen. Hier muss erst die Baugenehmigung vorliegen. Die gesamten IKEK-Mittel können aber auch alle in das nächste Jahr übertragen werden, so Bürgermeister Brill.

Windelbonus

Herr Pippert bemängelt, dass die Windelsäcke erst nach Genehmigung des Haushalts verteilt werden. Dies zieht sich nämlich meistens bis Mitte des Jahres hin. Bei manch älteren Mitbürgern kann dies problematisch werden. Bürgermeister Brill wird prüfen, ob man da eine andere Regelung finden kann. Vom Haushalt her gibt es eigentlich keine Handhabe, da es sich beim sogenannten Windelbonus um eine freiwillige Leistung der Gemeinde handelt und diese erst nach Genehmigung des Haushalts umgesetzt werden dürfen. Die Genehmigung bzw. die Einbringung des Haushalts zieht sich meist bis Mitte des Jahres hin.

Tagesordnung zur Haupt- und Finanzausschusssitzung

Herr Funke bittet darum, dass künftig der Punkt „Verschiedenes“ mit auf die Tagesordnung der HF-Sitzung genommen wird.

Sprechstunde für Bürger

Herr Wagner überlegt, vor der ein oder anderen öffentlichen Sitzungen eine kurze Bürgersprechstunde einzurichten. Dies gibt es bereits in anderen Kommunen.

Parkbuchten in Kirchstraße

Herr Wagner fragt, ob es nicht möglich wäre, in der Kirchstraße, auf den bereiten Gehwegen, Parkbuchten einzurichten. Bürgermeister Brill kennt die Situation und möchte die Umsetzung der Anfrage gern prüfen. Er erklärt außerdem, dass vor der neuen Arztpraxis in der Schwebdaer Straße auch Parkbuchten eingerichtet werden sollen.

Gehweg Akazienweg

Herr Funke macht auf den beschädigten und unebenen Gehweg im Akazienweg aufmerksam. Bürgermeister Brill bedauert den Zustand ebenfalls. Der Gehweg gehört allerdings der Bahn. Es handelt sich dabei vielmehr um ein Schrammbord, erklärt Bürgermeister Brill. Es wurde auch schon überlegt das gesamte Bahngelände zu kaufen. Jetzt ist aber erstmal der Ankauf des Bahngrundstückes unterhalb der Schule in der Diskussion. Eventuell könne man auch ein Schild aufstellen, mit dem Hinweis, dass der Gehweg zur Bahn gehört. Bürgermeister Brill greift das Thema auf.

Herr Sauer schließt die Sitzung um 20:42 Uhr.

gez. Timo Sauer

Timo Sauer

Stellvertretender Vorsitzender

gez. Stephanie Flügel

Stephanie Flügel

Schriftführerin